

Bezugspreis:
 Monat 1.—, 3. u. 6. Monate
 3.—, 9.—, 18.—, 36.—, 72.—
 halbjährlich 36.—, jährlich
 72.—, vierteljährlich 18.—, monatlich
 6.—, 3.—, 1.50—, 0.75—
 für den Postweg 20 Pf. zuzulagen.
Ercheinungsweise:
 jeden Freitag, nachmitt.
Verlag u. Druckverlag:
 Halle (Saale), Burg 42-44.
 Vertriebsstellen: Halle (Saale),
 Burg 42-44, 12 Uhr mittags.
 Leipzig Nr. 1610.

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Anzeigenpreis:
 Die erste Spalte, 60 mm breite
 Zeile für 20 Pf., für 100 Zeilen
 2.00, für 200 Zeilen 4.00, für
 300 Zeilen 6.00, für 400 Zeilen
 8.00, für 500 Zeilen 10.00, für
 600 Zeilen 12.00, für 700 Zeilen
 14.00, für 800 Zeilen 16.00, für
 900 Zeilen 18.00, für 1000 Zeilen
 20.00.
Schriftleitung:
 Halle (Saale), Burg 42-44.
 Vertriebsstellen: Halle (Saale),
 Burg 42-44, 12 Uhr mittags.
 Leipzig Nr. 1610.

Die neue Schlacht im Westen.

Großes Hauptquartier, 19. Juli 1918. (W. Z. W.)
Weltlicher Kriegsschauplatz.
 Der Kampf ist im Abend auf. Die Gefangenen wachsen mit mehrfachen Gefangenen.
 Der Kampf ist im Abend auf. Die Gefangenen wachsen mit mehrfachen Gefangenen.
 Der Kampf ist im Abend auf. Die Gefangenen wachsen mit mehrfachen Gefangenen.

gegangen, und haben dort in Breite von 12 Kilometer festen Fuß gefaßt. In den frühen Morgenstunden des 17. Juli wurde der Kampf durch die französischen Kräfte wieder aufgenommen. Die französischen Kräfte haben sich in der Nacht zum 18. Juli wieder in den Besitz von Neuville-sur-Faucigny gebracht. Der Kampf ist im Abend auf. Die Gefangenen wachsen mit mehrfachen Gefangenen.

Ein Jahr Mehrheitsblock.

Seit vor einem Jahre, am 10. Juli 1917, ist im Reichstage der sogenannte Mehrheitsblock aus der Taufe geboren worden. Die Friedensentscheidung, in der sich die Mehrheit des Reichstages für einen Frieden der Verständigung und der dauernden Verbesserung der Verhältnisse aussprach, bildete die Grundlage für den Block. Auf diese Friedensentscheidung hatten sich Zentrum, Fortschrittler und Arbeiter mit dem Scheitern des Sozialdemokratischen Geistes; von 247 Abgeordneten stimmten für die 214, dagegen 116, während 17 Abgeordnete sich der Abstimmung enthielten. Entschieden diese Friedensentscheidung im einzelnen aus, wenn annehmbaren Gedanken, so u. a. weiter in dem Wege: Mit einem solchen Frieden (dem der Verständigung) sind erzwungene Gebietsveränderungen und politische, wirtschaftliche und finanzielle Vergewaltigungen unvereinbar — so war sie doch als Ganzes und im Hinblick auf ihren Zweck vom sozialdemokratischen Standpunkte aus recht annehmbar. Doch es ist an Klarheit fehlte und die mangelnde Ausdrucksfähigkeit ließ sich am besten durch die in den berühmten Worten des damaligen Reichstagsredners Michaelis zum Ausdruck: „Wie ich sie aufsehe.“ So konnte sich, wenn auch erst nach einigen Sträuben, schließlich auch die Regierung zu ihr befehlen.

Der Erste Generalquartiermeister: Lindendorff.

Zwischen Marne und Meims, östlich von Meims, blieb die Gefangenschaft auf örtliche Kampfhandlungen beschränkt. Feindliche Angriffe am Königswald und bei Meims wurden zurückgeschlagen. Der erfolgreiche Vorstoß nördlich von Brocas und bei Bouches feindlicher Kräfte an der Somme und wiederholt von Verberis machten wir Gefangene. Die Zahl der seit dem 15. Juli eingebrachten Gefangenen hat 20 000 überschritten.

Frankische Gegenangriffe an der Marne.

Berlin, 18. Juli, abends (Amtlich.) Zwischen Meims und Meims hat der Feind am 17. Juli einen neuen Gegenangriff unternommen. Die feindlichen Kräfte haben sich in der Nacht zum 18. Juli wieder in den Besitz von Neuville-sur-Faucigny gebracht. Der Kampf ist im Abend auf. Die Gefangenen wachsen mit mehrfachen Gefangenen.

Die Lage in Rußland.

Die litauische Armee im Anmarsch auf Petersburg? Wie das litauische Pressebüro in Lissabon mitteilt, hat eine 80 000 Mann starke litauische Armee des Generals Klimaitis, bestehend aus ehemaligen Soldaten der russischen Armee, Wilna eingenommen, nachdem sie den Truppen der Sowjets, die sich begeben, den Voranschritt der Litauer aufzuhalten, eine schwere Niederlage erlitten hatten. Zahlreiche Freiwillige traten der Armee des Generals Klimaitis bei, der auf Petersburg marschiert, indem er die bolschewistische Armee auf ihrem ungeordneten Rückzug verfolgt.

Die deutsch-freundlichen Kabinettsführer. Stockholm.

Die deutsch-freundlichen Kabinettsführer. Stockholm, 18. Juli. (W. Z. W.) Der Vertreter von Svenfa Dagobert in Helsingfors dröhrt: Während aus England seitens der Gerichte über einen Umsturz der Stimmung in der Leitung der Kabinettsführung in deutsch-freundlichem Sinne. Es bezieht sich, daß eine Anzahl Kabinettsführer sich nach Schweden begeben, und es ist kein Geheimnis, daß sie Verhandlungen mit dem dortigen deutschen Oberkommando anzuknüpfen suchen, um ein Zusammenwirken zwischen den bürgerlichen Parteien Rußlands und den Deutschen anzubahnen, was von den Kabinettsführern als der einzige Ausweg zur Wiederherstellung geordneter Zustände in Rußland angesehen wird.

Vom Marman-Gebiet. Das Zentralkomitee der ausländischen Organisationen der finnischen Sozialdemokraten wandte sich an die finnische rote Garde im Marman-Gebiet mit dem Auftrag, sofort den Dienst in der englischen Armee zu verlassen und mit allen Kräften die Zentral-Sowjet-Regierung in Rußland zu unterstützen. (W. Z. W.)

Kopenhagen, 18. Juli. Die neue deutsche Offensive hat die Aktion...

Kopenhagen, 18. Juli. Die neue deutsche Offensive hat die Aktion... Seit zwei Tagen liegen keine neuen Nachrichten über Unternehmungen der Landungsgruppen vor. Sie sollen sich, wie eine Nachricht aus Helsingfors besagt, in einigen Orten nahe der Küste stark verhalten haben.

Die Kämpfe in Sibirien. London, 18. Juli. Reuters. Wie die Times aus Peking bringen, die Tschosch-Sowjets...

Die Kämpfe in Sibirien. London, 18. Juli. Reuters. Wie die Times aus Peking bringen, die Tschosch-Sowjets... Semonow liegt wieder im Kampfe mit den Bolschewiki.

Abwartende Haltung Geneses? London, 18. Juli. Reuters.

Abwartende Haltung Geneses? London, 18. Juli. Reuters. Times erklärt aus Tokio vom 18. Juli: Die diplomatische Welt sollte heute zusammenkommen, um die Entscheidungen der Regierung, die sich auf die amerikanischen Vorschläge einer gemeinsamen amerikanischen-japanischen Intervention in Sibirien beziehen, zu beschließen. Aber es ver-

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm.

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm, 18. Juli. (W. Z. W.) Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft...

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm.

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm, 18. Juli. (W. Z. W.) Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft...

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm.

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm, 18. Juli. (W. Z. W.) Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft...

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm.

Die deutsche Freiwirtschaft. Stockholm, 18. Juli. (W. Z. W.) Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft... Die deutsche Freiwirtschaft...



Zum Marne-Übergang.

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a specific column header.

Die erkrankten männliche Arbeiter unter der Feder...
Zur weibliche und jugendliche Arbeiter einer Holzfabrik...
1. Beschäftigung des Einzelarbeiters...

Die Arbeiter werden in den Fabriken nach allen Seiten hin nicht gelassen...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Aus der Provinz.

Der die Schenker Kartoffeln verschuldete.
Remittent, um den Nachweis zu führen, daß sie nicht schuld an der Kartoffelerei der Stadt Schönbach sei...

Der kleine Magistrat hatte im September und Oktober v. J. wie in den Jahren zuvor, Kartoffel-Vermiethungsverträge abgeschlossen...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Der Millionen-Schwindler.

Ein Roman von Hans Hyan.
(Nachdruck verboten.)

Manuel Meier sah den Vater trancand an, und dieser sagte mit ausgedehnter Stirnfläche in Ton und Haltung, aber ebenso zurückhaltend...
Manuel Meier sah den Vater trancand an...

Manuel Meier sah den Vater trancand an...
Manuel Meier sah den Vater trancand an...

Manuel Meier sah den Vater trancand an...
Manuel Meier sah den Vater trancand an...

Manuel Meier sah den Vater trancand an...
Manuel Meier sah den Vater trancand an...

Manuel Meier sah den Vater trancand an...
Manuel Meier sah den Vater trancand an...

Der kleine Magistrat hatte im September und Oktober v. J. wie in den Jahren zuvor, Kartoffel-Vermiethungsverträge abgeschlossen...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...
Die Kartoffel-Vermiethungsverträge...

halbe Kröten, halbe Pfirsiche, Schattemerellen, die 1...
Stund-Zeit an 200 Pf. soweit der Betrag reicht, abgeben...

Das Schöffengericht beurteilte in seiner letzten Sitzung drei Dienstmädchen aus Gsch-Ruhna wegen Verlebens...
Stund-Zeit an 200 Pf. soweit der Betrag reicht, abgeben...

Blütenberg. Zwei Kreisräthe. Vom Schöffengericht wird berichtet: Wegen Verlebens gegen die Anordnungen des...
Stund-Zeit an 200 Pf. soweit der Betrag reicht, abgeben...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Die Beschränkung der Arbeiterzahl...
Die Beschränkung der Arbeiterzahl...

Halle und Saalkreis.

Halle, den 19. Juli 1918.

Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands. Sozialdemokratischer Verein für Halle und Saalkreis. Nächsten Besprechung...

Das Bezirkssekretariat. Das Parteisekretariat.

Wartigkeit und Wohnungsnot in Halle.

Von all den wirtschaftlichen Fragen, welche sofort nach Beendigung des Krieges ihrer Lösung entgegengeführt werden müssen, ist die Wohnungsfrage die allerwichtigste. Die Kreisregierung ist deshalb auch bemüht, für die Vorarbeiten...

Noch immer Kartoffelschwierigkeiten.

Die Kartoffelkultur war, schreibt uns der Magistrat, in dieser Woche, trotz aller Bemühungen des Magistrats in den Gebieten, aus denen Still- u. Wintererbsen...

Beschlagnahme und Enteignung von getragenen Schuhwaren und Mänteln.

Die Beschlagnahme vom 16. Juli 1918 hat die Reichsstelle für Schuhverleugung Bestimmungen über die Beschlagnahme und Enteignung getragener Schuhwaren, Mänteln und getragener Waren...

über Beiz hat, die er nicht freiwillig abgeliefert hat, muß die Beschlagnahme...

Der den formalistischen des Melde- und Enteignungsverfahrens ist nicht ungenügend, wird mit daran tun, die beschlagnahmten Sachen in der Zeit bis zum 1. Oktober 1918...

Christenrente- und Infektionsgewinne. Die Verwaltung schreibt uns: Am 30. Juni 1918 verzeichnete die Kirchenrenten...

Zeugungsulage für Eisenbahner. Am Samstag, den 14. Juli, wurde im Ministerium der öffentlichen Arbeiten eine technische Kommission...

Eine feltene Himmelserscheinung wird am frühen Morgen des 27. Juli zu beobachten sein; die beiden hellsten Planeten, Venus und Jupiter...

Schiedsmann-Stellvertreter. Auf eine dreifache Amtsbezeichnung ist als Schiedsmann-Stellvertreter gewählt und bestätigt worden...

Polsterei. Morgen, Sonntag, findet im Volkspark ein Polsterei-Fest statt. Die Polsterei haben die Herren Vogt, Langemann, Zimmer und Müller übernommen...

Polsterei der Stadtlicher Ordners auf der Weidm. Am Samstag, den 20. Juli, abends 8 Uhr, auf der Weidm. stattfindenden Polsterei der Stadtlicher Ordners...

Was ein Selbstmord. Am Mittwochabend gegen 10 1/2 Uhr fand auf der schwarzen Brücke in der Derrschke folgende Taten statt...

linge. Die Beschlagnahme der Sachen ist dem Vertrauensbesitzer. Der über die Beschlagnahme der Sachen...

Satzung. In der Trosther Straße steht ein Stadtbücherei mit einem Lesesaal...

Wahl- und Wahlverfahren. In der Nähe der Fremdenverkehrsamt...

Satzung eines Wohnungsverbandes wurde die Kreisregierung nach einem Antrag...

Gefährlicher Spielplatz. Ein acht Jahre altes Kind hat sich gestern beim Spielen...

Führerloses Gefährt. Auf dem Martinsberg hinter und gegen die eiserne Einfriedigung...

Auslieferung. In der vergangenen Nacht wurde ein in einer auswärtigen...

Die Petition im Saalkreis. In der Woche vom 14. Juli bis 20. Juli 1918...

Käufliche Kartoffelverkauf. Samstag, den 20. und Sonntag, den 21. d. M., kommen am heiligen...

Soziales.

Ein Geschenk an die Landwirte. Der Vorstand der Landesvereinsvereinsanstalt...

Andere Landesvereinsvereinsanstalten haben entgegenkommende Reaktionen...

Merlet.

Was noch alles in Halle ist. Ein Rest für jahreslange Leute ist der Robert Potz...

Sonntag: Mittags Quittungssuppe, Kartoffeln, Kalbsbraten, Spargelgulasch...

Montag: Mittags Grieschuppe, Kartoffeln, gemischtes Gemüse, Kalbsbraten...

Dienstag: Mittags Grieschuppe, Kartoffeln, Rührei, Spargel, gemüß und Rührei...

Mittwoch: Mittags Rührei, Kartoffeln, Kalbsbraten, Wurzel und Grieschuppe...

Donnerstag: Mittags Grieschuppe, Kartoffeln, Kalbsfleisch, grüne Bohnen...

Freitag: Mittags Spargelgulasch, Pfefferkartoffeln, Rührei und Rührei...

Sonntag: Mittags Grieschuppe, Kartoffeln mit Rindbraten, Wurzel und Grieschuppe...

Die Grippe im Saalkreis. Von Mitteln gegen die Grippe...

sehen Orzipe mit über Hundert Todesfällen vor- gekommen, was vielfach auf die mangelhaften sanitären Ein- richtungen an den Grenzpunkten, besonders im Grenz- gebiet, zurückzuführen ist. Maßnahmen zur Verhütung der Ausbreitung sind durch die sanitären Behörden in der Weise getroffen worden, dass die Bevölkerung in die Gebiete der Gefahr nicht hineingebracht werden darf. Die sanitären Behörden sind durch die sanitären Behörden in der Weise getroffen worden, dass die Bevölkerung in die Gebiete der Gefahr nicht hineingebracht werden darf.

Die Cholera in Schweden. Die schwedische Gesundheits- Behörde hat weitere drei Cholerafälle festgestellt. Dingen werden von dem aus Petersburg eingelaufenen Dampfer "Numbra" keine Cholerafälle gemeldet.

Petersburg 13. Juli. (Bericht eingetroffen.) In Petersburg ist die Cholera ausgedehnt. Gestern wurden über 500 Fälle gemeldet. — Nach einer Müttermeldung aus Stockholm wurde infolge der in Petersburg herrschenden Cholera-Epidemie der Dampferverkehr zwischen Stock- holm und Petersburg wieder eingestellt.

Schweres Eisenbahnunglück in Kranzfeld. Bei Siegen- engleire ein Verlorengehen. 18 Fahrgäste wurden getötet, 88 verwundet, 30 darunter schwer.

182 000 Baderferien gefasst. Ein großer Küstler-Verkauf fand in Genua statt. Der dortigen Gefährlichkeit vor eine ganze Anzahl Verlorengehen. Die Angehörigen hatten Baderferien verlost. Die Angehörigen hatten Baderferien verlost. Die Angehörigen hatten Baderferien verlost.

Seidenstoff und Perle. Am Feinsten des wiederange- lebten Kaufverkehrs beim "Perlenhandel" braucht man sich über folgende Angelegenheiten im Vorhinein Nachdenken gar nicht zu machen.

Ein gut erhaltenes, feines Koffein (Plan) gegen ein Perle zu verkaufen. In Erfahrung unter Nr. 3824 an die Vorhinein Nachdenken.

Es fragt sich nur, ob es einen glücklichen Perlebesitzer geben wird, der bereit ist, ein jezt so hochwertiges feines Koffein gegen ein "Lumpiges" feines Koffein zu ver- kaufen.

22 Ballen Tuche beschlagnahmt. In der Nähe des Zollüber- ganges A u m k n i e wurden, wie aus ein Privat-Telegramm

aus Thon meldet, von Militär-Postbeamten 22 Ballen Tuche in Serie von über 50 000 Mark beschlagnahmt, die von Polen nach Deutschland eingeführt werden sollten.

Ein Sohn Roosevelt gefasst. Das Kaiserliche Bureau mel- det aus Paris: Der jüngste Sohn des Präsidenten Roosevelts, Quentin, wurde im Kampf bei Chateau Thierry getötet und hinterließ in den deutschen Händen ab.

Eine Stadt zu verkaufen. Das eine ganze Stadt auf einmal verkauft wird, das ist wohl in keinem anderen Lande möglich, als in England, wo der Großhändler eine so ungeheure Macht hat, wie gewöhnlich bei uns der Fall ist. Die Stadt ist in der Nähe von London, wo der Großhändler eine so ungeheure Macht hat, wie gewöhnlich bei uns der Fall ist.

Amliche Wetteransage.

Mitteltell von der Wetterdienststelle J l m e n a u. Sonnabend, den 20. Juli: Heiter, warm, bis auf drückliche Witterung trocken.

Arbeiter-Sekretariat, Halle (Saale).
Im Hause der Gewerkschaften, Herz 42/4, Zimmer 5 bis 7.

Allgem. Konsum-Verein, Halle, G. B.
Wir suchen zum sofortigen Antritt für unsere Filiale in Brauchwitz einen
kaufmännisch tüchtigen Lagerhalter.
Schriftliche Offerten sind bis spätestens Dienstag, den 23. Juli, im Kontor, Landsbergerstrasse 12, einzuschicken.
Verlässlichkeit werden nur Mitglieder.

Tüchtige Schlosser, Schweißer, Schmiede u. Arbeiter stellt sofort ein
E. Otto Dietrich, Rohrleitungsbau, Werk Hohenthurm bei Halle (S.).

Möbel-Transporte
Sämtliche Bedarfs-Artikel für Wöchnerinnen in großer Auswahl billigst.
Baby-Wagen zum Wiegen (auch leibwäge).
Kranken-Fahrräder.
Hugo Nehab
Nachh.,
3 Or. Ulrichstraße 3.
Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten!

Werkzeugschlosser, Schnitt- u. Stanzenbauer
mehrfach ältere Lehrlinge, für meine Verkaufsbüchse mit ausschließlich dringenden Verordnungen beschaftigt, nach Dringlichkeitsklasse I. sofort gesucht.
Schriftliche oder persönliche Meldungen bei
Gaswaller Werkzeug- u. Fertigungsmaschinen Schwarzberg I. S.

Irrigateure
Verband-Watte,
Bett-Unterlagen,
Windelhöschen,
Gummi-Schläuche
sämtliche Bedarfs-Artikel für Wöchnerinnen in großer Auswahl billigst.
Baby-Wagen zum Wiegen (auch leibwäge).
Kranken-Fahrräder.
Hugo Nehab
Nachh.,
3 Or. Ulrichstraße 3.
Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten!

Tüchtige Eisenhobler, Dreher u. Schlosser
für dauernde Beschäftigung per sofort gesucht.
Paul Schreck,
Fabrik für Bahnbedarf, Huttenstr. 5n.

Maurer u. Arbeiter
für dauernde Arbeit gesucht.
Hermann Pfeiffer, Baugeschäft, Weststrasse 3.
Brauerei-Arbeiter
sofort gesucht.
Schwamm-Brauerel.

Kutscher,
welcher schon in Wädelgeschäft tätig war, stellt ein
Geißstraße 25.
Gewand, Stühle und Raumver-
besserung, von älterer follich, Brau-
sofort oder später zu vermieten.
1821 Heinrichstraße 8. D.

Hugo Nehab
Nachh.,
3 Or. Ulrichstraße 3.
Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten!

Kopfwäsche
Frisieren.
Hauben-Nebe
Stück 1.40, Putzbe 10 Mark.
1944
größte Auswahl, billige Preise.
Ankauf von ausgefärbtem Damenhaar.
Zopf-Sieberr,
nur Verkaufsertr. 33. Tel. 3120.
Mode-Zeitungen empfiehlt die Volksbuchh.

Vereins-Anzeiger
zur Veröffentlichung periodisch wiederkehrender
Veranstaltungen
der gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Vereine im Ver-
breitungsbezirk.
Schriftliche Offerten sind bis zum 20. Juli, im Kontor, Landsbergerstrasse 12, einzuschicken.
Verlässlichkeit werden nur Mitglieder.

Arbeiter-Sänger-Chor.
Mittwoch
sämtliches Abend 7 1/2 Uhr,
im Volkspark.
Singsaunde.

Turnverein "Fichte"
Turnstunden: Turnhalle Ober-
Neulandstr. 11. Dienstag und
Freitag, abends 8-10 Uhr.
Sonnabends 8-10 Uhr.
Sonnabends 8-11 Uhr. Vorher-
sichtliches Turnen und Spiel auf
dem Sandberg.
Sonntag den 21. Juli: Tages-
tour nach dem Ruffahler. Abfahrt
früh 8.45 vom Hauptbahnhof.
Sonnabend den 21. Juli, abds.
8 Uhr, im Gewerkschaftshaus.
Touristen-Ver. Naturfreunde.
Sonntag den 21. Juli: Tages-
tour nach Seeburg, Abmarsch:
8.15 von der Weingartenbrücke.
Karten: 0.50 Mk.

Krawatten
In sehr grosser Auswahl
zu billigen Preisen.
Dauerhafter Verkauf,
Kl. Berlin 2, 1 Tr., rechts,
1856/57 Ecke Sternstrasse.

Rucksäcke, Wachs- u. Markttaschen
wieder lieferbar. 1354
Max Lösche,
Alter Markt 3.
Sicherheitschlösser
für Schränke, Stuben- und
Kellerthüren werden geliefert und
angebracht.
Schlosser Karl Löse,
Ludwig-Bucherstrasse 62.

Musketier Willi Gutsche.
am 3. Juni dem schrecklichen Witterungen zum Opfer fiel.
Er wurde im blühenden Alter von 21 Jahren aus unserer
Mitte gerissen.
Wir werden seiner Held in Ehren gedenken.
Walter Werner, jurzeit Türl.
Richard Freitag, Karl Schulze, Karl Kuhn.
Alle jurzeit im Felde.

Danksagung.
Für die innigste Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter,
Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Frau Marg. Brylka, verw. Tischendorf,
sagen wir allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren
herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen,
Kinder und Angehörige.
Amnenrod, Rabewell, Halle, Deltisch, den 18. Juli 1918.

Deutscher Bauarbeiter-Verband,
Zweigverein Halle (Saale).
Sonntag, den 21. Juli 1918, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Volkspark, Burgstraße.
Mitglieder-Berammlung.
Tagesordnung:
1. Kassenbericht vom 2. Quartal 1918.
2. Wichtige Erklärungen über das neue
Verbandsstatut.
3. Gewerkschaftliche Angelegenheiten.
Die Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.
Die Orts-Verwaltung.

Böhlert's Roßschlächterei.
Glauchauerstraße 75.
Sonnabend vorm.: Nr. 2501-3000.
H. Quandt, Roßschlächterei,
Sonnabend vorm.: Nr. 1701 bis 2000.

Personenschmuggel
ist
Landesverrat.
Jede Entzuehung eines deutschen Wehrpflichtigen aus dem Vater-
land ist ein Verbrechen, welches die deutsche Nation in die Gefahr
des Unterganges bringt. Jeder, der sich an dieser Verbrechen be-
teiligt, ist ein Landesverrat. Die Strafe ist die Todesstrafe.
Auf jeden Mann kommt es an.
Wer die Entzuehung unmittelbar oder mittelbar befördert, schädigt
hierdurch an seinem Vaterland, selbst dann, wenn der entzuehene Wehr-
pflichtige oder feindliche Soldaten oder Arbeiter nicht dem feindlichen
Vaterland übergeben werden. Jeder, der die Entzuehung unmittelbar
oder mittelbar befördert, ist ein Landesverrat. Die Strafe ist die Todes-
strafe.

"Zuchthaus wegen Landesverrats"
Der stellvertretende kommandierende General:
Sontag, Generalleutnant.
Familien-Nachrichten.
Nachruf.
Bittlich und unerwartet traf uns alle die schmerzliche
Nachricht, daß unser lieber Freund, der
Musketier Willi Gutsche.
am 3. Juni dem schrecklichen Witterungen zum Opfer fiel.
Er wurde im blühenden Alter von 21 Jahren aus unserer
Mitte gerissen.
Wir werden seiner Held in Ehren gedenken.
Walter Werner, jurzeit Türl.
Richard Freitag, Karl Schulze, Karl Kuhn.
Alle jurzeit im Felde.

Danksagung.
Für die innigste Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter,
Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Frau Marg. Brylka, verw. Tischendorf,
sagen wir allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren
herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen,
Kinder und Angehörige.
Amnenrod, Rabewell, Halle, Deltisch, den 18. Juli 1918.